PB.L-01-769

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in:	BAG Tierschutzpolitik
Beschlussdatum:	26.04.2021

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 768 bis 770 einfügen:
Bundestierschutzbeauftragte*r sollen Auskunfts- und Akteneinsichtsrechte wahrnehmen, die für den Tierschutz zuständigen Behörden kontrollieren und Rechtsverstöße beanstanden. Außerdem soll ein vom Landwirtschaftsministerium unabhängiges Tierschutzressort in der Exekutive sowie ein Bundestagsausschuss für Tierschutz in der Legislative geschaffen werden, um die Berücksichtigung von tierlichen Interessen zu institutionalisieren und auch Tieren eine von kommerziellen oder landwirtschaftlichen Interessen unabhängige Stimme zu geben. Wir wollen zudem ein Prüfverfahren einleiten, wie Grundrechte für Säugetiere als eigener Rechtsstatus verankert werden können. Die Haltung von Wildtieren in Zirkussen gehört nicht mehr in unsere Zeit. Den Online-Handel mit

Begründung

Um die Berücksichtigung von tierlichen Interessen um ihrer selbst Willen zu etablieren und auch Tieren eine, von kommerziellen landwirtschaftlichen Interessen unabhängige, Stimme zu geben braucht es politische Institutionen, die dies tun/diese Interessen berücksichtigen.